

1946

Versuch der Neugründung eines Lehrerchores durch Herrn Verbeek (Musiklehrer)

1949/50

erneuter Versuch der Neugründung -- Probenraum in Wohnhaus in der Karl-Heine-Straße -- 8-10 Mitglieder



1953

Chor der Gewerkschaft Unterricht und Erziehung gegründet -- Nachfolger des Leipziger Lehrgesangvereins -- Gründer und Leiter: Reinhold Wächter, Musiklehrer -- zunächst Frauenchor, bald darauf Erweiterung zu einem gemischten Chor -- erster Probenraum: Petrischule (Floßplatz)

wiederkehrende Aktivitäten: ungezählte, nicht dokumentierte Auftritte in Veranstaltungen zu gesellschaftlichen Höhepunkten (z. B. Jahrestage der DDR, Jahrestage der Befreiung vom Faschismus), der SED, der LDPD (Reinhold Wächter war Mitglied dieser Partei), der Nationalen Front, der Kulturdirektion Leipzig, des Kabinetts für Kulturarbeit, bei Jugendweihen, bei Schulfeierlichkeiten, bei der Veteranenbetreuung, in Krankenhäusern (v. a. Universitätsfrauenklinik Leipzig) u. a. m. -- Sommerkonzerte auf der Dablienterrasse im Clara-Zetkin-Park

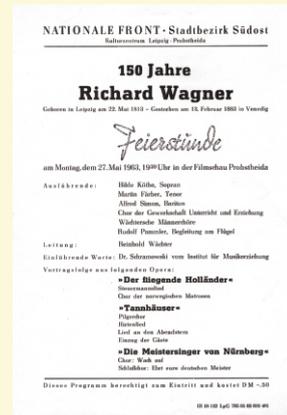
1957

neuer Probenraum: erst Lehrervereinshaus, Kramerstraße, dann Haus der Lehrer, Karl-Tauchnitz-Straße



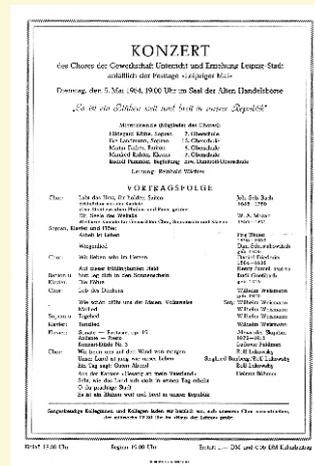
1963

Mitwirkung u. a. bei der Feierstunde "150 Jahre Richard Wagner" in der Filmschau Probstheida



1964

Konzert u. a. zu den Festtagen "Leipziger Mai" in der Alten Handelsbörse -- ca. 35 Mitglieder



"Leipziger Volkszeitung"

"Seit der Neugründung 1953 und unter der langjährigen bewährten Leitung von Studienrat Reinhold Wächter hat der Chor der Gewerkschaft Unterricht und Erziehung Leipzig-Stadt in vielen Konzerten das geistig-kulturelle Leben der Stadt bereichert. Die Einsatzfreudigkeit der Sänger und Sängerinnen, die alle im Lehrerberuf stehen, verdient größte Anerkennung.

In einem Konzert 'In unseren Liedern lebt der neue Tag' anlässlich der Festtage 'Leipziger Mai' in der Alten Handelsbörse stellte sich der Chor mit einem Programm vor, das neben Volkslied und Madrigal hauptsächlich dem zeitgenössischen Chorschaffen gewidmet war. ... Unter der sicher-überlegenen Leitung von Reinhold Wächter gelangen dem Chor ausgezeichnete Wiedergaben, die starken Beifall fanden. Die Gewerkschaft Unterricht und Erziehung Leipzig-Stadt muß jedoch einiges für den Chor tun, denn ihm fehlen junge Mitglieder."